

2103. Artikel zu den Zeitereignissen22. 7. 16: Gladio-Terror in München!(38)

(Seite 3: Zug um Zug: die "Irren" mit den Messern sind los! Teil 11)

Im 4. Teil des COMPACT-Interviews (Titel: *Das Parkdeck-Interview*) wendet COMPACT ein:<sup>1</sup> *Ihnen geht die Fantasie durch.*

*Eggert: Überhaupt nicht. Ich streiche sogar das "hätte", die Eventualität. Es ist ja in München mehr oder weniger genau so abgelaufen. Es gab die Bühne: Es gab den großen Auftritt auf dem Parkdeck des OEZ. Wo der sogenannte "Täter" Rede und Antwort gestanden hat. Eine Art Pressekonferenz, nur mit mehr Schmackes.*

COMPACT: *Sonboly*

Eggert: *Heißt es. Er muss es aber nicht gewesen sein. (Er war es mit Sicherheit nicht.)*

Jungen: *Denken Sie das Geschehen nochmal im Ganzen. Wir haben eine kleine Handvoll deutscher Regisseure. Und einen Quereinsteiger, der seine eigene Nachricht setzen will. (Welche?) Versetzen Sie sich in beide Lager hinein. Sie können geheimdienstliche Abläufe nur verstehen, wenn sie so wie die denken, wenn sie deren Anforderungen berücksichtigen. Was wollte der deutsche Grundplot: Eine Großübung auslösen, unter kontrolliert "echten" Bedingungen. Nun schlüpfen sie für einen Moment in diese Strippenzieher, auch wenn's aus menschlichen Gründen zu Recht schwerfällt. Fragen Sie sich: Reicht Ihnen die Übung mit dem rein virtuellen Beiwerk, das die Begründung dafür liefert? Oder wollen sie mehr? Sie können sich so einiges erlauben, auch Sachen abseits des Gesetzes. Sie können z.B. mit dem Täterbild einiges anfangen. Was Sie dem in den Mund legen ist allein Ihre Sache. Ein Unsympath mit Waffe der Menschenleben auf dem Gewissen hat, was bewirkt der wohl, wenn er sich als Ausländerhasser darstellt, als "Fan" der AfD, am Besten noch als Parteimitglied?<sup>2</sup> Das Schreckgespenst der sogenannten Volksparteien würde mit einem Schlag 5% Wählerstimmen verlieren! Und nun sehen sie sich den redseligen Mann auf dem Parkdeck an: "Ich bin Deutscher", "Scheiss Türken". Soweit bekannt hatten die "Opfer"<sup>3</sup> – obwohl der Schütze im Video wahllos rumballert – alle ausländische Namen.<sup>4</sup>*

Eggert: *Na. klingelt's?*

COMPACT: *Wenn der Mann auf dem Parkdeck ein Verfassungsschutzagent war...*

Eggert: *... oder ein Zivilpolizist, dann würde das erklären, warum – obwohl vom und zum Parkdeck Schüsse zu hören sind – unten jemand in aller Seelenruhe über den Zebrastreifen geht.*<sup>5</sup> *Es würde erklären warum die Szenerie am OEZ derweil ruhig bleibt. Es würde*

<sup>1</sup> <https://www.contra-magazin.com/2016/08/muenchen-nichts-ist-wirklich-aufgeklärt-teil-4/>

<sup>2</sup> Er hat sich nicht als AfD- Mitglied dargestellt.

<sup>3</sup> Durch die Anführungszeichen wird wieder einmal auf die *unblutige-"Vorfall"*-These angespielt. Siehe dazu Artikel 2092 (S. 2), 2093 (S. 1), 2094 (S. 1), 2099 (S. 1/2), 2100 (S. 1-3), 2101 (S. 1/2).

<sup>4</sup> Siehe dazu Artikel 2074 (S. 2)

<sup>5</sup> Siehe Artikel 2082 (S. 2)

*erklären, warum unser Täter so selbstsicher über das Parkdeck paradiert, so als wäre es das ihm zugewiesene Territorium. Es würde erklären, warum sich ein SEK-Kommando beim Einsatz "Stürmung des OEZ-Parkdeck" filmte – eine "Show", die man in einer echten Notfallsituation eher unterlassen würde. Als Dokumentation für Übungs- oder Anleitungszwecke macht der Film dagegen Sinn.*

Sinn macht dieses *Parkdeck*-Video in dem ganzen Rahmen-Programm zu "München" – eben was die Bevölkerung glauben soll.

COMPACT: *Es erklärt aber nicht, warum seine Kollegen dann auf ihn geschossen haben.*

Eggert: *Wenn sie geschossen haben. Wenn die Tonspur authentisch ist, nicht nachbearbeitet. Und dann wissen wir immer noch nicht WER geschossen hat. Wir haben immer noch die Szenerie, dass ein fremder Dienst hier dazwischen funkt, wir nehmen den Mossad an (?<sup>6</sup>). Verpasste der nun dem Amokläufer einen Bauchschuss, wie sollten seine Brötchengeber den anschließend gefangen genommenen Mann der Öffentlichkeit präsentieren, wenn es ihr eigener war?*

Das könnte schließlich dem angeblich ... *fremden Dienst* (*Mossad*) egal sein ...

Jungen: *Von daher kann der Rooftopdarsteller sogar von der anderen Seite gekommen sein. Der dann einen umgedrehten V-Mann hochschickte – oder eben Sonboly.*

Ali. D. Sonboly hatte mit den ganzen offiziellen Schauplätzen nichts zu tun.

COMPACT: *Der würde dann aber kaum so ruhig und selbstsicher in der Feuerlinie umher stolzieren.*

Eggert: *Nach einer Prise Scopolamine<sup>7</sup> würde er dort sogar strippen, wenn man 's ihm vorher sagt.*

Das Ganze läuft nach einem Drehbuch ab – natürlich ohne Stripp-Einlagen. Denn das *Parkdeck*-Video sollte jederzeit unretuschiert auf allen Sendern der Welt und in allen Sprachen gezeigt werden. Was für eine Möglichkeit, das Bewußtsein der Menschen zu manipulieren!

Jungen: *Die Frage, von welcher Seite der Mann kam und wer es war ist schwer zu beantworten. Dass er ganz allgemein dem deutschen geheimdienstlichen Milieu zuzuordnen ist, das zeigt die Tatsache, daß die deutsche Polizei ihn schützt. Da man keine guten Tatortbilder präsentiert. Nun kann man einwenden, und wir tun das auch, dass es ja gar keine Tatorte gegeben habe und der Film vor dem McDonald's alle Marker einer Fälschung zeigt. Allein, irgendwie muss der Rooftop-Pistolero trotzdem auf sein Dach gekommen sein, durch das Parkhaus, wo wiederum Überwachungskameras stehen. Und deren Bilder zeigt man ebenfalls nicht. Solchen Personenschutz gibt es nur für V-Leute und deren familiäres Umfeld. Den, den wir da sehen oder besser gesagt verschwommen sehen, haben wir dazuzurechnen. Ob er seinem deutschen Brötchengeber dort in luftiger Höhe treu geblieben ist oder nicht ist eine andere Frage. Dass er an einem Tag, an dem so viele geheimdienstnahe Orchestrierungsmassnahmen zusammenlaufen ohne fremdes Dazutun "wild geworden" ist, kann man dagegen ausschließen (s.o.). Das spricht gegen die Logik.*

(Fortsetzung folgt.)

<sup>6</sup> So fremd ist *Mossad* zu den westlichen Geheimdiensten (CIA, BND, usw.) gar nicht ...

<sup>7</sup> <https://de.wikipedia.org/wiki/Scopolamin>

## Zug um Zug: die "Irren" mit den Messern sind los! (Teil 11)

Es fällt auf, daß Feldkirch und damit die Außenstelle der EKO-Cobra, eine SEK-ähnliche österreichische Polizei-Organisation, die im Verdacht steht, in Verbindung mit Gladio zu stehen – Cobra war übrigens auch beim Gladio-Terror in München vor Ort<sup>8</sup> – inmitten von "Amok-Salez", "Amok-Sulz" und "Amok-Nenzing".<sup>9</sup>



Natürlich könnte man einwenden, daß weder Österreich, noch die Schweiz in der NATO seien, und damit auch nichts mit der NATO-Geheimarmee Gladio zu tun hätten.

Berücksichtigt man aber, daß Gladio das ausführende Organ der oberen Logen-"Brüder" und ihrer grau-schwarz-okkulten Machenschaften ist, und daß deren Einfluß sowohl in der Schweiz,<sup>10</sup> als auch in Österreich<sup>11</sup> sehr groß ist, dann ist der Gedanke, daß EKO-Cobra-Feldkirch mit allen drei "Amok"-Schauplätzen zu tun haben könnte, nicht so abwegig.

Daß es auch in den Medien einen Zusammenhang zwischen "Amok-Nenzing" und "Amok-Sulz" gibt, zeigt (– neben der Bahnstrecke<sup>12</sup> –) das merkwürdige Bild vom Nenzinger Cobra-Schützen beim Sulzer "Amok".<sup>13</sup>

Wie erklärt sich nun das Verhalten des ... 60-jährigem Deutschen, der sich von ... Handys und ... Neonazis bedroht fühlte und auf zwei Jugendliche im Zug einstach?<sup>14</sup>

Meines Erachtens spricht in diesem Fall sehr viel dafür, zu sagen, daß dieser Mann unter "Mind-Control"<sup>15</sup> stand (bzw. steht).

Übrigens schrieb Bild zu "Sulz":<sup>16</sup> Der Vorfall erinnerte an den Angriff von Würzburg vom 18. Juli. Damals ging ein 17-jähriger Flüchtling in einem Regionalzug mit einer Axt auf Passagiere los und verletzte sie zum Teil lebensgefährlich.<sup>17</sup>

(Ende.)

<sup>8</sup> Siehe Artikel 2087 (S. 1)

<sup>9</sup> Siehe auch Artikel 2087 (S. 1)

<sup>10</sup> Bsp.: 1. Juli 2002: Flugzeugkatastrophe beim Bodensee (siehe Artikel 1019-1027). Man kann sich ja mal fragen, warum die Schweiz, das Bankhaus von Diktatoren und Verbrechern, nicht an den beiden Weltkriegen beteiligt war, warum Lenin in der Zürich lebte und ein paar Straßen weiter, im Cafe Voltaire, der Dadaismus entstanden ist? (Siehe Artikel 1152, S. 2-5). Man sehe sich auch die Machenschaften z.B. der Firma Nestle an:<http://www.ardmediathek.de/tv/Bottled-Life/Bottled-Life-Die-Wahrheit-%C3%BCber-Nestl%C3%A9s/ARD-alpha/Video?bcastId=27129736&documentId=27190696>

<sup>11</sup> Beispiel (u.a.) "Kaprun" (siehe Artikel 431-441), oder der Logen-Mord an Mozart (siehe Warum wurde Wolfgang Amadeus Mozart ermordet?, <http://www.gralsmacht.eu/themen-artikel-personenverzeichnis/>)

<sup>12</sup> Siehe Artikel 2102 (S. 4)

<sup>13</sup> Siehe Artikel 2100 (S. 5)

<sup>14</sup> Siehe Artikel 2102 (S. 3)

<sup>15</sup> Siehe unter "Mind-Control" in <http://www.gralsmacht.eu/themen-artikel-personenverzeichnis/>

<sup>16</sup> <http://www.bild.de/news/ausland/oesterreich/messer-attacke-auf-passagiere-in-zug-47346100.bild.html>

<sup>17</sup> Siehe Artikel 2079 (S. 5-7), 2080 (S. 4-6), 2081 (S. 3-5), 2082 (S. 3-5), 2083 (S. 3-5), 2084 (S. 4-6)